



GETTY IMAGES

Ken Paxton vom Vorwurf der Amtsenthebung freigesprochen

- Ezekiel Malone
- [19.09.2023](#)

Der texanische Generalstaatsanwalt Ken Paxton wurde am Samstag im texanischen Senat von 20 Anklagepunkten freigesprochen.

- Die Senatoren stimmten über jeden Artikel ab, der vom Schriftführer des Senats vorgelesen wurde. Der Vizegouverneur von Texas, Dan Patrick, verlas die Ergebnisse der einzelnen Abstimmungen. Nachdem Paxton von 16 Anklagepunkten freigesprochen wurde, stimmte der Senat für die Abweisung von vier weiteren Anklagepunkten, die in der Schwebe waren.

Paxton sieht sich immer noch mit weiteren rechtlichen Problemen konfrontiert, darunter eine bundesweite Untersuchung.

Warum Paxton? Das texanische Repräsentantenhaus hat Paxton im Mai nach Vorwürfen der Bestechung und Korruption als Generalstaatsanwalt suspendiert. Paxton war bekannt für seine Bemühungen, den Betrug bei den Präsidentschaftswahlen 2020 zu untersuchen und aufzudecken.

Die Kampagne der Strafverfolgungsbehörden, Präsident Donald Trump wegen nicht vorhandener Verbrechen zu verfolgen, zeigt, was mit „Wahlverweigerern“ in den Händen der Regierung passieren kann. Paxton nannte die Aktionen gegen ihn ein „Schein-Impeachment, das von der Biden-Administration mit dem liberalen Sprecher des Repräsentantenhauses Dade Phelan und seinem Känguru-Gericht koordiniert wurde“.

Was das bedeutet: Die Tatsache, dass keiner der Artikel zur Anklageerhebung gegen Paxton durchkam, zeigt, wie verzweifelt die Regierung war, ihn abzusetzen. Es zeigt auch, wie sehr ihr die Macht entgleitet.

Wenn die juristischen Dramen um Männer wie Paxton und Trump weitergehen, können Sie mit immer mehr Siegen für die Konservativen rechnen. Um mehr zu erfahren, lesen Sie den Titelartikel unserer Ausgabe vom Januar 2023, [„Bereit für den Krieg.“](#)